

	<p>Objekt: Brautkleid aus Ripsgewebe aus den 1950er Jahren</p> <p>Museum: Stadtmuseum Lippstadt Rathausstraße 13 59555 Lippstadt 02941/980-259 Christine.Schoenebeck@lippstadt.de</p> <p>Sammlung: Damenbekleidung, Religiosität</p> <p>Inventarnummer: 6220</p>
--	--

## Beschreibung

Das Brautkleid aus hellem Viscose-Baumwollrips ist im typischen Stil des New Look der 1950er Jahre mit engem Oberteil und weitem Rock gearbeitet. Das Oberteil des Kleides hat einen weiten, vorne spitz zulaufenden und hinten eckigen Ausschnitt und kleine, überschnitten gearbeitete Ärmel. Das Vorderteil zeigt eine interessante Schnittkonstruktion, bei der das linke obere, weit aufgedrehte Schnitteil wie eine Schärpe durch eine 11 cm lange Öffnung im rechten Teil gezogen und in der Seitennaht fixiert ist. Auf diese Weise, durch den tiefen Ausschnitt im Rücken und die originelle Ärmellösung war es möglich, auf formgebende Abnäher zu verzichten. An das schmale Oberteil ist ein fast kreisrund geschnittener Vierbahnenrock gesetzt, der an der Taille in tiefe, ungleichmäßige Falten gelegt ist. Beidseitig sind Taschen in den Rock eingearbeitet und ein Reißverschluß ist auf der rechten Seite eingenäht.

Der Rock war ursprünglich länger, und entsprach dem New Look. Er wurde später gekürzt. Auch ist zu vermuten, dass es eine passende Jacke gab, die das Kleid "schicklich" ergänzte.  
C. M.

## Grunddaten

Material/Technik: Baumwolle, Viscose, Näharbeit  
Maße: Länge 102 cm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1950er Jahre
	wer	
	wo	
[Zeitbezug]	wann	1950er Jahre

wer

wo

## Schlagworte

- Brautkleid
- Hochzeit
- New Look
- Näharbeit
- Textilie

## Literatur

- Dyer, Lisa (Editor) (2006): vintage fashion - collecting an wearing designer classics. Dubai
- Museum für Kunst und Gewerbe (Hrg.) (1994): deja vu - Moden 1950-1990. Heidelberg